



Barbarossastadt Gelnhausen

Pia Horst
Stadtverordnetenvorsteherin

Obermarkt 7
63571 Gelnhausen
Telefon: 06051 830-111
Telefax: 06051 830-113
info@gelnhausen.de

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
in der am 1. April 2011 begonnenen Legislaturperiode

Sitzungstermin	Mittwoch, 25. Juni 2014	Ort, Raum	Dorfgemeinschaftshaus Höchst
Sitzungsbeginn	19:30 Uhr	Sitzungsende	22:30 Uhr

33 Stadtverordnete - stimmberechtigt -

Fraktion	Name	Anwesend ab / bis
SPD	Böhmer, Herbert Bostan, Ferhat-Taner Desch, Ewald Fraktionsvorsitzender Dorn, Claudia Dreßbach, Walter Fuchs, Norbert Horst, Pia Stadtverordnetenvorsteherin Mann, David Nix, Walter Schäfer, Rotraud Schindler, Walter Schmidt, Klaus Schmidt, Renate Schüler, Kerstin	
CDU	Bayer, Frank Degenhardt, Jürgen Fraktionsvorsitzender Grauel, Gabriele Kaletta, Adrian Letmathe, Christian Litzinger, Christian stlv. Stadtverordnetenvorst. Lupton, Dr. David Rode, Volker Schott-Pfeifer, Petra Stadler, Karlheinz	ab ca. 19:43 Uhr ab ca. 19:36 Uhr ab ca. 19:38 Uhr
Grüne	Leinhaas, Uwe Schwengber, Maren Wietzorek, Bernd Fraktionsvorsitzender	ca. 19:59 bis ca. 22:18 Uhr ab ca. 19:35 Uhr
BG	Baumann, Renate Delhey, Bodo Fraktionsvorsitzender Schüll, Ottmar	
FDP	Gözel, Sabri Silken, Hendrik Fraktionsvorsitzender	
parteilos	Wüstenhagen, Gert	

Entschuldigt fehlen: Breunig, Sabine, Grüne
Brune, Gerhard, SPD
Hemmer, Jochen, SPD
Rams, Günther, CDU

Unentschuldigt fehlen: --

11 Magistratsmitglieder - nicht stimmberechtigt - anwesend:

Bürgermeister Thorsten Stolz, SPD
Hans Adrian, SPD
Karl Franz, CDU
Eugen Glöckner, CDU
Arndt Lometsch, SPD
Frank Rompel, BG
Kolja Saß, FDP
Gerlinde Scheuermann, SPD
Hans-Dieter Ullrich, SPD
Doris-Maria Viel, CDU
Sigrun Weigand, SPD
Herbert Wirth, CDU

Entschuldigt
Holger Sommer, Grüne
Karlheinz Viehmann, SPD

Schriftführerin: Dagmar Petersein

Tagesordnung

1.a) Eröffnung der Sitzung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit

Stadtverordnetenvorsteherin Horst eröffnet die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung um 19:31 Uhr, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit der Stadtverordnetenversammlung fest.

1.b) Feststellung zum Protokoll der letzten Sitzung

Das Protokoll vom 21. Mai 2014 wird festgestellt, da keine Einwendungen vorliegen.

1.d) Bericht des Magistrats

Bürgermeister Stolz legt den Bericht aus dem Magistrat vor und berichtet über weitere Themen. Er berichtet außerdem über die „Genehmigung des Haushaltsplanes 2014 mit Auflagen“ durch das Regierungspräsidium Darmstadt.

Die Stadtverordneten Schwengber, Rode und Schott-Pfeifer sind zwischenzeitlich eingetroffen.

1.c) Bekanntmachungen der Stadtverordnetenvorsteherin

Stadtverordnetenvorsteherin Horst teilt mit, dass alle Stadtverordneten folgende Unterlagen auf ihrem Platz liegen haben:

- Bericht aus dem Magistrat
- Tischvorlage zu TOP 2.3
- CDU-Antrag zur Geschäftsordnung

Sie lässt über den Antrag zur Geschäftsordnung abstimmen. Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis:

30	Ja
1	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Der CDU-Antrag wird als TOP 3.2 auf die heutige Tagesordnung genommen. Der nachfolgende Tagesordnungspunkt verschiebt sich nach hinten.

Teil I

1.1 Bau- und Grundstücksangelegenheiten hier: Verkauf von Gewerbeflächen

Stadtverordneter Delhey berichtet aus dem Bauausschuss und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 8 : 0 : 0 (J:N:E) „einstimmig“ mit.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

31	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Dem Beschlussvorschlag aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung des Bauausschusses vom 25.06.2014, bezüglich des Verkaufs einer noch zu vermessenden Teilfläche von ca. 2.850 qm von dem städtischen Gewerbegrundstück Gem. Hailer, Fl. 45, Flst 244/2 Im steinigen Graben, mit einer Größe von 5.000 qm wird zugestimmt.

Teil II

2.1 Bauleitplanung der Barbarossastadt Gelnhausen Bebauungsplan Gelnhausen „Philipp-Reis-Straße, 3. Teiländerung (vorhabenbezogener Bebauungsplan) hier: Beschluss des Entwurfsplanes und Anordnung zur Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden

Stadtverordneter Delhey berichtet aus dem Bauausschuss und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 8 : 0 : 0 (J:N:E) „einstimmig“ mit.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

31	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Dem Entwurf zum Bebauungsplan Gelnhausen „Philipp-Reis-Straße, 3. Teiländerung“, wird nach § 12 Abs. 1 BauGB i. V. mit § 13 a BauGB zugestimmt, und die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs. 2 BauGB wird angeordnet.

**2.2 Satzung über die Pflicht zur Schaffung von Stellplätzen und Garagen sowie Abstellplätzen für Fahrräder und die Ablösung der Stellplätze für Kraftfahrzeuge
hier: Novellierung der Satzung**

Stadtverordneter Delhey berichtet aus dem Bauausschuss und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 9 : 0 : 0 (J:N:E) „einstimmig“ mit.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

30	Ja
0	Nein
1	Enthaltungen

Beschluss:

Die Novelle zu der Satzung über die Pflicht zur Schaffung von Stellplätzen und Garagen sowie Abstellplätzen für Fahrräder und die Ablösung der Stellplätze für Kraftfahrzeuge wird gem. Anlage 1 beschlossen.

Der Stadtverordnete Letmathe ist zwischenzeitlich eingetroffen.

**2.3 Änderung der Hebesatzsatzung
hierzu liegt eine Tischvorlage vor**

Stadtverordneter Degenhardt berichtet aus dem Haupt- und Finanzausschuss und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 5 : 5 : 0 (J:N:E) mit.

Bürgermeister Stolz erläutert die Tischvorlage. Stadtverordnetenvorsteherin Horst liest § 35 HGO vor und bittet um faire und ruhige Diskussion.

Der Stadtverordnete Leinhaas ist zwischenzeitlich eingetroffen.

Es folgen Wortmeldungen der Stadtverordneten Desch, Schüll, Degenhardt, Rode, Leinhaas (stellt Änderungsantrag), Nix (stellt Änderungsanträge), Dr. Lupton, Silken, Wietzorek, Schüll, Dreßbach, Bürgermeister Stolz, Rode, Schüll, Degenhardt und Wietzorek.

Es liegen drei Änderungsanträge vor:

- 1) Nix, SPD: getrennte Abstimmung der Steuerarten
- 2) Nix, SPD: Prüfauftrag Senkung 2016
- 3) Grüne: Gewerbesteuer auf Bundesdurchschnitt [430 %], dann selbst korrigiert auf 420 %

Zu Änderungsantrag 3 gibt es Wortmeldungen der Stadtverordneten Bayer (hält den Antrag für unzulässig), Leinhaas und Letmathe.

1) Der Änderungsantrag der SPD-Fraktion (getrennte Abstimmung der Steuerarten) wird **angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

33	Ja
0	Nein
0	Enthaltung

Beschluss:

Über die Steuerarten wird einzeln abgestimmt.

2) Der Änderungsantrag der SPD-Fraktion (Prüfauftrag Senkung 2016) wird **angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

23	Ja
8	Nein
2	Enthaltungen

Beschluss:

Der Magistrat soll in 2016 **prüfen**, ob die Hebesätze wieder auf das heutige Niveau gesenkt werden können - sofern die Planzahlen 2014 bei der Gewerbesteuer wieder erreicht sind.

3) Der Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen (Gewerbesteuer auf 420 %) wird **abgelehnt** bei folgender Stimmverteilung:

3	Ja
30	Nein
0	Enthaltung

Die Abstimmung über die Vorlage (einzeln für die Steuerarten) erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis:

a) 1) Grundsteuer A auf 500 Punkte:

18	Ja
15	Nein
0	Enthaltungen

a) 2) Grundsteuer B auf 500 Punkte:

17	Ja
15	Nein
1	Enthaltung

b) Gewerbesteuer auf 390 Punkte:

18	Ja
15	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

In Abstimmung mit dem Regierungspräsidium Darmstadt und dem Hessischen Innenministerium beschließt die Stadtverordnetenversammlung zur Kompensation von Gewerbesteuerausfällen von bis zu 2 Mio. € eine Änderung der Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung) vom 06.12.2012 gemäß Anhang mit folgenden Hebesätzen:

- a) Grundsteuer A und B: Anhebung um 25 % auf 500 Punkte
- b) Gewerbesteuer: Anhebung um rd. 9 % auf 390 Punkte

Der Stadtverordnete Leinhaas verlässt die Sitzung.

Teil III**3.1 Antrag der CDU-Fraktion**

**Zeitnahe Realisierung eines Fördervereins zur Finanzierung zukünftiger historischer Stadtrechtsfeiern
hierzu liegt ein Änderungsantrag der SPD-Fraktion vor**

Stadtverordneter Degenhardt begründet den Antrag. Es folgen Wortmeldungen der Stadtverordneten Desch (stellt Änderungsantrag auf Verweisung in den Kulturausschuss) und Delhey.

Der Änderungsantrag der SPD-Fraktion wird **angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

20	Ja
10	Nein
2	Enthaltungen

Beschluss:

Der CDU-Antrag sowie der Änderungsantrag des Stadtverordneten Nix werden in den Kulturausschuss verwiesen.

3.2 Antrag der CDU-Fraktion

Umsetzung des einstimmigen Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom 13.11.2013 (zu TOP 3.1 und 3.2.1)

Stadtverordneter Degenhardt begründet den Antrag.

Der Antrag der CDU-Fraktion wird **angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

32	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Bauausschuss und Wirtschaftsausschuss werden verpflichtet, ihren gemäß Protokoll der Stadtverordnetensitzung am 13.11.2013 zu den Tagesordnungspunkten 3.1 und 3.2.1 erteilten gemeinsamen Arbeitsauftrag unverzüglich, spätestens bis zum 15.07.2014 , zu erledigen.

3.3 Mitteilungen

Stadtverordnetenvorsteherin Horst nennt den Mittwoch, 23. Juli 2014 als nächsten Sitzungstermin der Stadtverordnetenversammlung in der Stadthalle Gelnhausen.

Stadtverordnetenvorsteherin Horst schließt die Sitzung.

Ende der Sitzung: 22:30 Uhr

Gelnhausen, 27. Juni 2014

Pia Horst
Stadtverordnetenvorsteherin

Dagmar Petersein
Schriftführerin